

## Information zur Verarbeitung der Daten von Bewerbenden

Die Elisabeth-Krankenhaus Kassel GmbH unterliegt als katholische Einrichtung den Datenschutzbestimmungen des Bistum Fulda, insbesondere dem Kirchlichen Datenschutzregelung der Ordensgemeinschaft päpstlichen Rechts (KDR-OG), welches im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) steht.

### Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten im Sinne des § 4 Nr. 1 KDR-OG sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

### Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne des § 4 Nr. 9 KDR-OG ist die Elisabeth-Krankenhaus Kassel GmbH, Weinbergstr. 7, 34117 Kassel.

### Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Thema Datenschutz können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

- per E-Mail: [datenschutz@ekh-ks.de](mailto:datenschutz@ekh-ks.de)
- per Post: unter der oben genannten Anschrift

### Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil) Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie die Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens (Anschreiben, Zeugnisse, Fragebögen, Interviews, Qualifikationen und bisherige Tätigkeiten). Sofern Sie im Bewerbungsschreiben oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (wie Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit, Grad der Behinderung) freiwillig mitgeteilt haben, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand dies rechtfertigt.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Stellenvermittlung) erhalten haben, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben.

### Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist § 53 Abs. 1 KDR-OG. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten in Einzelfällen einmal auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von § 6 Abs. 1 g) KDR-OG, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten (z.B. Behörden) zu wahren.

Sofern Sie es wünschen, zusätzlich zu Ihrer regulären Bewerbung noch in unserem Bewerber-Pool aufgenommen zu werden, damit wir Ihnen auch künftig und ggf. trotz Absage Ihrer Bewerbung interessante Stellenangebote zukommen lassen können, so stützt sich dieser Vorgang auf Ihre Einwilligung gemäß § 6 Abs. 1 lit. b) KDR-OG.

Ihre Daten werden jederzeit vertraulich behandelt. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

## Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die für die Vorbereitung und Durchführung des jeweiligen Bewerbungsprozesses zuständig sind. Gegebenenfalls werden Ihre personenbezogenen Daten durch von uns beauftragte Dienstleister, sog. Auftragsverarbeiter, aufgrund unserer Weisung verarbeitet. Ihre Daten werden nicht an unberechtigte Dritte übermittelt!

## Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung - einschließlich Profiling - über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses.

## Speicherdauer

Schließen wir mit Ihnen nach Durchlauf des Bewerbungsverfahrens ein Arbeitsverhältnis ab, werden die Daten bei uns zum Zweck der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses in das Personalverwaltungssystem überführt.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

Sollten Sie als Kandidat nach unserer Absage in unserem Bewerber-Pool verbleiben, so werden Ihre Bewerbungsdaten für jeweils sechs weitere Monate gespeichert. Danach müssen Sie erneut einwilligen, dass Sie im Bewerberpool verbleiben möchten. Sollten Sie auf diese Nachfrage nicht innerhalb von 14 Tagen reagieren, so werden Ihre Unterlagen nach weiteren sechs Monaten anonymisiert.

## Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft nach § 17 KDR-OG;
- Recht auf Berichtigung nach § 18 KDR-OG und Recht auf Löschung nach § 19 KDR-OG;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDR-OG;
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDR-OG.

## Widerspruchsrecht nach § 23 KDR-OG:

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben zudem das Recht nach § 48 KDR-OG, sich bei der Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die Deutsche Ordensobernkongferenz e.V., Wittelsbacherring 9, 53115 Bonn.

Elisabeth-Krankenhaus Kassel GmbH | Weinbergstraße 7 | 34117 Kassel

Telefon 0561 7201-0 | Telefax 0561 7201-611 | info@ekh-ks.de

[www.elisabeth-krankenhaus-kassel.de](http://www.elisabeth-krankenhaus-kassel.de)